



Das Vineta - Journal

Nr. 11 ∞ Januar 1882



Eine cyclische Verlautbarung maßgeblicher Informationen an die Mitglieder der Vineta-Vereinigung zur Erforschung extraordinärer Ereignisse sowie andere interessierte Kreise

Abenteuer

Das Abenteuer „Eldorado!“ unter der Leitung von Neidhardt Beutel wurde nunmehr erfolgreich von zwei Gruppen durchgespielt (siehe „Zeitungsmeldungen“). Hierzu noch eine Randbemerkung: Als ich mir eine Zeitspanne ausdachte, in der die Bewohner Eldorados den magischen Schutzwall erneuern müssen, kam ich gleich auf die den Indios heilige Zahl 7, die deren Kalender bestimmt. 7x7x7 Jahre sind 343 Jahre. Das Abenteuer ist eigentlich ausgelegt für 1888. Ich subtrahierte davon die ermittelten Jahre und kam auf 1545. Das liegt knapp vor dem Todesjahr von Phillip von Hutten. Da lief es mir kurz eiskalt den Rücken herunter ...

Liquid-Spielerbögen

Ich möchte alle, deren Bögen fertig sind, bitten, diese an Herrn van Heerjenfoort zu mailen, damit er sie auf der Homepage platzieren kann.

Neue Links

Zu den Liquid-Regeln gehört natürlich auch eine Homepage: <http://liquid.waszmann.de>. Dort kann man die Liquid-Regeln herunterladen.



Mitglieder

Neidhardt Beutel konnte ein Neumitglied werben. Es handelt sich um **Pavel Gruber**, der vor kurzem aus Prag nach Berlin gezogen ist und gemeinsam mit einem Compagnon die „Schneiderei für gehobene Ansprüche Rosenzweig und Gruber betreibt“. Herr

Gruber ist nach seinen Auskünften durchaus sportlich und ein geübter Fechter. Er hat der Vineta-Vereinigung darüber hinaus 1.000 RM gespendet.



Zitate

Als Dr. Stein seine arkanen Heilkräfte an den verletzten Händen von Nicolas Sauniérs anwandte, verspürte letzterer ein starkes Kribbeln. Als Nicolas einen Gegenstand aus dem Schatz des Conquistadors barg, verspürte er ein ähnliches Kribbeln.

Nicolas Sauniérs: „Monsieur le Docteur! Isch habe gerade ein Kribbeeln, obwohl Ihr nischt die Hand an mich gelegt habt!“

Franca von Hohenfels: „Wenn sie jetzt ein paar Fische ... (abgeben).“ Gemeint waren „Schüsse“.

Der Showdown im Hafen von Maracaibo: Die Schurken greifen an, den Abenteurern fliegen die Kugeln um die Ohren. Dr. Victor F. Stein besitzt den Beutel, den er von Häuptling Chichahua mit den Worten überreicht bekommen hatte: „Wenn euch die Conquistadores bedrängen, lasse den Zorn der Götter frei“. **Dr. Stein** geht aus der Deckung und ruft auf deutsch: „Stehen bleiben oder ich öffne den Beutel!“



Zeitungsmeldungen

Abenteuer: Eldorado!

Gruppe 1: Dorothea von Gatow, August W. Liborius, Lissy Sigmaringen, Albert Wachsmann, Charlotte Wagner

Gruppe 2: Franca von Hohenfels, Nicolas Sauniérs, Amalia Singer, Dr. Victor F. Stein, Luise Winckelmann

Diverse deutsche Zeitungen

Januar 1882

Eldorado-Schatz entdeckt!

Von deutschem Conquistador verstecktes Indio-Gold wiedergefunden

Eine Gruppe Berliner Naturforscher entdeckte in Südamerika einen riesigen Goldschatz, den ein deutscher Conquistador vor rund 350 Jahren versteckt hat. Die Bergung des Schatzes war wegen tückischer Fallen sehr gefährlich.

Könnte es das Gold aus dem sagenhaften Eldorado sein? Lesen Sie mehr auf Seite 5!

Wer war Philipp von Hutten! Seite 12

Foto der Forscher bei der Entdeckung des Schatzes

Berliner Museumsbriefe

Januar 1882

Schatz des Philipp von Hutten entdeckt!

Museum für Völkerkunde stellt aus

Die bereits im Zusammenhang mit der Entdeckung des unterirdischen Tempels auf der Peloponnes durch den Archäologen Dörpfeld bekannt gewordene Vineta-Vereinigung hat in Venezuela einen Schatz gefunden, der von dem deutschen Conquistador Philipp von Hutten an einem unzugänglichen Punkt im Llanos versteckt worden war. Die Vineta-Vereinigung hatte ursprünglich im Auftrag der Friedrich-Wilhelm-Universität eine naturwissenschaftliche Expedition unternommen.

Bei den gefundenen Artefakten handelt es sich insbesondere um Gegenstände der Chimú, Chibcha und Inca. Das Museum für Völkerkunde plant eine Dauerausstellung. Professor Adolf Bastian, Direktor des Museums: „Das Besondere dieses sensationellen Fundes ist nicht nur die Qualität der Stücke, nicht nur der künstlerische und pekuniäre Wert! Aufgrund der Nachforschungen der Vineta-Vereinigung bei den Einheimischen konnte vor allem der Sinn und Zweck der einzelnen Gegenstände in Erfahrung gebracht werden und ich kann mit Stolz sagen,

dass es sich hierbei um die wertvollste Sammlung prä-columbianischer Zeugnisse in Europa handeln dürfte!“

Foto der Forscher bei der Entdeckung des Schatzes

Sphinx - Magazin für okkulte Wissenschaften

Januar 1882

Geheimnis von Eldorado gelüftet!

Aus gut unterrichteten Kreisen wurde unserer Zeitschrift versichert, dass der Goldschatz, den die unseren Lesern bereits bekannte Vineta-Vereinigung aus Südamerika mitbrachte, im Zusammenhang mit Eldorado stünde, die mitgebrachten Gegenstände jedoch aus anderen Kulturen stammen würden.

Zu unserem Bedauern hat sich bisher noch kein Mitglied der Vereinigung zu einem Gespräch bereitgefunden, aber wir werden es weiterhin versuchen.

Abbildung eines Druckes aus dem 16. Jht. über die angebliche Entdeckung von Eldorado

Gestatten Sie mir, meiner vorzüglichsten Hochachtung Ausdruck zu verleihen

Ihr Neidhardt Beutel

Anzeige

Die Wilhelm-von-Humboldt-Gedenk-Expedition nach dem Nordwesten Südamerikas

berichtet über

neue zoologische und botanische Entdeckungen in Venezuela und Kolumbien

Referentinnen: Luise Winckelmann und Amalia Singer

Ort: Friedrich-Wilhelm-Universität, Unter den Linden, Hörsaal IV

Zeitpunkt: 32. Februar 1882, 16.00 Uhr

Die interessierten Kreise werden darüber in Kenntnis gesetzt, dass in dem Vortrag nicht über den Fund des Goldschatzes berichtet wird.